



Chorverband Westerwald e.V.

Mitglied im Chorverband Rheinland-Pfalz e.V.

Im Deutschen Chorverband e.V.

www.chorverband-westerwald.de – www.cv-ww.de

Protokoll

zum Verbandstag am Sonntag, den 14. Februar 2016
in der Vogelsanghalle in Heiligenroth

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

1. Eröffnung durch den MGV „Hoffnung“ Heiligenroth

Mit den Liedbeiträgen „O du schöner Rosengarten“ und „Muss i denn“ eröffnet der MGV „Hoffnung“ Heiligenroth unter der Leitung von Mario Siry den ersten Verbandstag des Chorverbandes Westerwald.

2. Begrüßung durch den Vorsitzenden des CV WW Herrn Alfred Labonte

Der Vorsitzende Alfred Labonte bedankte sich für die musikalische Begrüßung.

Zur Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen.

Anträge seitens der Delegierten wurden nicht gestellt.

Er begrüßte besonders die anwesenden Ehrengäste.

Kurt Schüler (Vertreter des Landrats – 1. Beigeordneter), Edmund Schaaf

(Verbandsbürgermeister VG Montabaur), Günter Behr (Vertreter Bgm. Heiligenroth), Gabi

Wieland (MdL), Dr. Tanja Machalet (MdL) und Klemens Haberstock (Ehrenmitglied CV Uww.).

Die Ehrenvorsitzenden Willi Fries und Ottmar Held hatten sich entschuldigt.

3. Grußworte der Ehrengäste

Kurt Schüler

Als Vertretung für den verhinderten Landrat begrüßte er die anwesenden Delegierten. Er hebt den großen Beitrag der Sänger/innen für die Kultur hervor. Der Kreis förderte bisher die kulturschaffenden Vereine und wird dies auch in Zukunft tun.

Edmund Schaaf

Der Verbandsbürgermeister grüßte die Delegierten im Namen der Bürger der VG Montabaur und hob ebenfalls das kulturelle Wirken der kulturschaffenden Vereine hervor.

Günter Behr

Der Ortsbürgermeister der Gemeinde Heiligenroth hatte sich aufgrund eines anderen Termins entschuldigt. Der erste Beigeordnete der Gemeinde stellte die Gemeinde Heiligenroth vor. Er hob

besonders hervor, dass die Gemeinde Heiligenroth mehr Arbeitsplätze als Einwohner hat und im Ort ein reges Vereinsleben herrscht.

4. Totenehrung

Zum Gedenken an die verstorbenen Sänger und Sängerinnen des Chorverbandes Westerwald erhoben sich die Delegierten zu einer Schweigeminute.

5. Feststellung der Anwesenden

Die Vertreter der Chöre hatten sich vor Beginn des Sängertages registriert. Von den 242 stimmberechtigten Delegierten waren nur 109 Vertreter der Chöre anwesend.

6. Jahresberichte (Tischvorlage)

a) CV WW - Schatzmeister Raimund Schäfer

Eine Kurzfassung des Kassenberichtes wurde den Delegierten als Tischvorlage ausgeteilt. Raimund Schäfer erläuterte den Delegierten einzelne Posten – Gesamteinnahmen 57.063,78 €, Gesamtausgaben 55.530,16 €.

Besonders stellt er die Zuschüsse des CVWW für besondere Events und den Kinder- und Jugendchorbereich heraus. Er bedankte sich besonders beim Westerwaldkreis und beim Chorverband Rheinland-Pfalz für die gewährten Zuschüsse.

Der entsprechende Zuschuss des Kreises wurde vollständig an die Kinder- und Jugendchöre weitergeleitet.

Die Einnahmen und Ausgaben der beiden Fusionskonzerte und der weiteren Veranstaltungen des CV WW in 2015 wurden ebenfalls noch einmal besonders erläutert.

Raimund Schäfer geht noch mal auf den Pflichtbezug der beiden Verbandszeitschriften ein. Es kommt immer wieder vor, dass Vereine auf die Zusendung dieser Zeitschriften verzichten wollen.

b) CV WW – Chorleiter Mario Siry

Auch der Kreis-Chorleiter hatte den Delegierten eine Tischvorlage mit den durchgeführten Veranstaltungen im Kalenderjahr 2015 vorgelegt. Er dankte allen Zuhörern bzw.

Konzertbesucher. Einen besonderen Dank richtete er an die Chöre, die sich in die chорischen Veranstaltungen des CV eingebunden haben (Fusionskonzerte, ChorAktiv etc.).

Außerdem stellte er bisher bekannten Planungen des Chorverbandes Westerwald vor. Dies sind:

1. Chorleiterkurs – 2. Stufe – der Region I am 17.09.16 in Berod.
2. Nacht der Chöre in Hachenburg – Region I – am 09.07.2016

c) CV WW – Jugendreferentin Jessica Burggraf

Die Jugendreferentin stellte die von Dorothee Hoffmann erstellte Infobroschüre vor. In der Broschüre (Flyer) sind alle Kinder- und Jugendchöre mit ihren Ansprechpartnern vorgestellt.

d) Chorverband WW – Vorsitzender Alfred Labonte

Der Vorsitzende ging in seinem Jahresbericht auf die vielfältigen Aktivitäten des Chorverbandes Westerwald im ersten Jahr nach der Fusion der beiden Kreis-Chorverbände ein. Er stellte noch einmal die beiden Fusionskonzerte in Ransbach-Baumbach und Hachenburg in den Vordergrund.

Auch die weiteren Veranstaltungen (ChorAktiv, Workshops der Region 1) wurden noch einmal beleuchtet.

Er gratulierte allen Chören, die im vergangenen Jahr erfolgreich an Wettbewerben teilgenommen haben sowie den neu gekürten Meisterchören

MGV „Frohsinn“ Steinefrenz

Chorgemeinschaft Cäcilia St. Katharina Niedererbach e.V.

MGV „Liederkranz 1904“ Obererbach e.V.

7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Benno Heibel vom gastgebenden Chor MGV „Hoffnung“ Heiligenroth und die Vorsitzende des Frauenchores Heiligenroth Frau Regina Schughart hatten am 05.02.2016 im Vereinsheim in Heiligenroth die Kasse des Chorverbandes Westerwald geprüft. Bernd Heibel erstattete den Delegierten den Bericht über die Prüfung. Er bescheinigte dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

8. Vorstandsneuwahlen

Aufgrund der Rücktritte des stellv. Vorsitzenden und der stellv. Verbandschorleiterin waren diese beiden Vorstandsposten neu zu besetzen.

Für das Amt des stellv. Vorsitzenden wurde der bisherige stellv. Schatzmeister Rüdiger Herling vorgeschlagen. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht.

Die Wahl von Rüdiger Herling zum stellv. Vorsitzenden erfolgte einstimmig.

Für das Amt des stellv. Verbandschorleiter/Chorleiterin wurde Frau Nadine Gabriel vom GV Fehl-Ritzhausen vorgeschlagen. Sie stellte sich den Delegierten kurz vor.

Die anschließende Wahl von Frau Gabriel als stellv. Verbandschorleiterin erfolgte einstimmig.

Die gewählten Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an.

Für die noch nicht besetzten Vorstandsposten (stellv. Schatzmeister, Pressereferent) konnten keine Kandidaten gefunden werden. Die Posten bleiben daher bis auf weiteres vakant.

9. Wahl des nächsten Tagungsortes und der Kassenprüfer

Für die Durchführung des nächsten Tagungsortes des Sängertages bewirbt sich der MGV „Cäcilia“ Horbach.

Die Delegierten stimmten der Bewerbung von Horbach einstimmig zu.

Als Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2016 wurden die Sangeskollegen Jürgen Schlosser und Markus Vetter vorgeschlagen.

Sie wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

10. Referate

a) Vertreter der Rhein-Zeitung Michael Stoll

In seinem Referat erklärt Herr Stoll, dass viele Vereine keine gute Pressearbeit machen. Die Probleme der Chöre liegen in den Mitgliedszahlen bzw. dem Nachwuchs. Die Professionalisierung der Pressearbeit kann ein Mittel sein, diesem Problem entgegen zu wirken. Wenn Fotos zu dem Artikel veröffentlicht werden sollen, sind sie mit der besten Auflösung an die Redaktion zu senden. Die Pressearbeit sollte kontinuierlich erfolgen. Lieber mehrere kleine Artikel als nur einmal im Jahr ein großer Artikel. Flyer der Rhein-Zeitung wurden an die Delegierten verteilt.

Bei der anschließenden Diskussion wurden von den Delegierten viele kritische Anmerkungen zu den Veröffentlichungen und der Zusammenarbeit mit der Rhein-Zeitung gemacht.

Er machte noch bekannt, dass die Rhein-Zeitung Workshops für eine erfolgreiche Pressearbeit anbietet.

b) Leitbild des Chorverbandes Rheinland-Pfalz Raimund Schäfer

Raimund Schäfer berichtet als Vorsitzender der Region 1 über die Aktivitäten im Chorverband Rheinland-Pfalz und stellt das neue Leitbild vor. Das Leitbild skizziert die mittel- und langfristigen Ziele und Strategien des Chorverbandes. Außerdem stellte er die Veranstaltungen der Region 1 im vergangenen Jahr und die Planung für das Jahr 2016 vor.

c) Aktuelle Fragen zur GEMA Lothar Riebel

Wegen der bereits vorgerückten Stunde wurde der Vortrag über die aktuellen Fragen zur GEMA auf die wichtigsten Grundsätze beschränkt. Den Delegierten wurde versprochen, dass der vollständige Vortrag auf der Homepage des Chorverbandes Westerwald veröffentlicht wird.

11. Bekanntgabe der Gruppentermine

Die Gruppentermine werden auf der Homepage veröffentlicht.

12. Verschiedenes

- entfällt -

gefertigt: Lothar Riebel
Kreis-Geschäftsführer